

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	2. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	29.09.2009 35 1
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 1
Anlage		
Wahl gemeinderätlicher Ausschussmitglieder, Mitglieder von Aufsichts-, Verwaltungs- und Stiftungsräten sowie Mitglieder sonstiger Beiräte und Gremien: Stiftungsrat für das Zentrum für Kunst und Medientechnologie		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	29.09.2009	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat bestellt die auf S. 2 aufgeführten Personen zu ordentlichen Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitgliedern mit Stimmrecht sowie weitere Personen zu Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern ohne Stimmrecht für den Stiftungsrat des Zentrums für Kunst und Medientechnologie.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Zu bestellen sind gemeinderätliche Mitglieder.

Nach dem d'Hondtschen System entfallen auf die CDU 1 Sitz und auf die Zählgemeinschaft der Fraktionen GRÜNE und SPD 1 Sitz.

Außerdem hat die Stadt 4 Mitglieder ohne Stimmrecht zu bestellen. Darunter war bisher der ehemalige Kulturreferent der Stadtverwaltung, Dr. Michael Heck.

Nachdem Herr Dr. Heck inzwischen in den Ruhestand verabschiedet wurde, soll künftig die städtische Kulturamtsleiterin, Frau Dr. Susanne Asche, dem Stiftungsrat als beratendes Mitglied angehören.

Der Besetzungsvorschlag aus der Mitte des Gemeinderates lautet wie folgt:

	ordentliche Mitglieder	stellv. Mitglieder
CDU	1. Stadtrat Dr. Klaus Heilgeist	Stadtrat Albert Käuflein
GRÜNE/SPD	1. Stadträtin Elke Ernemann	Stadtrat Dr. Heinrich Maul
	vier weitere Vertreter/-innen der Stadt mit beratender Stimme	
GRÜNE/SPD	Ulrike Maier	Matthias Voigt
FDP	Prof. Dr. Rolf Funck	Stadtrat Tom Høyem
KAL	Stadtrat Dr. Eberhard Fischer	Stadtrat Lüppo Cramer
	Kulturamtsleiterin Dr. Susanne Asche	

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat bestellt die oben aufgeführten Personen zu ordentlichen Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitgliedern mit Stimmrecht sowie weitere Personen zu Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern ohne Stimmrecht für den Stiftungsrat des Zentrums für Kunst und Medientechnologie.